

trends & prognosen

Welche Aspekte werden die Stadt der Zukunft prägen?



Stefan Artner,
Geschäftsführender Gesellschafter,
DORDA BRÜGGER JORDIS
Rechtsanwälte GmbH

Mobiles Arbeiten und Kommunizieren wird zu unserem Alltag gehören. Bedarfsbezogene Verkehrslösungen – Rad, Öffis, Carsharing – werden die Stadt kennzeichnen, ebenso wird grünes Bauen selbstverständlich sein.



Erwin Hübl,
Geschäftsführung der Hübl & Partner Gruppe,
Hübl & Partner GmbH

Verstärktes Umwelt- und Ressourcenbewusstsein, der Wunsch nach Privatsphäre und höchst möglicher Lebensqualität und Komfort, eine Vielzahl an neuen Lebensmodellen, eine immer älter werdende Bevölkerung und schadstofffreier Individualverkehr.



Friedrich Csörgits,
Vorstand,
Aucon Immobilien AG

Immer mehr Menschen sind in Bewegung, sei es auf privaten Reisen oder weil es beruflich erforderlich ist. Die globale Gesellschaft setzt Bereitschaft zu Mobilität und Flexibilität beim Arbeiten, Leben und so natürlich auch beim Wohnen voraus.



Johannes Hysek,
Partner,
CMS Reich-Rohrwig Hainz
Rechtsanwälte GmbH

Energieeffizienz, Nachhaltigkeit und ein sinnvoller Mix aus Office und Housing werden wohl DIE Themen der künftigen Stadtentwicklung sein. Auch innovative Finanzierungsmodelle werden gefragt sein.



Michael Ehlmaier,
Geschäftsführender Gesellschafter,
EHL Immobilien GmbH

Es werden auch weiterhin die Bereiche für die Funktionen Arbeiten, Leben und Erholung nebeneinander Platz finden müssen. Verstärkt werden sich Funktionsachsen herausbilden, entlang derer sich diese Flächen konzentrieren werden.



Hermann Klein,
Geschäftsführer,
IG Immobilien Unternehmensgruppe

Die Nutzung erneuerbarer Energien, Ressourcen- und Energieeffizienz, der Ausbau des öffentlichen Verkehrs und soziale Integration, aber auch technischer Fortschritt und Innovation sind wesentliche Aspekte der Zukunft.



Rainer Holzer,
Vorstand Wien 3420 AG,
Wien 3420 Aspern Development AG

Globalisierung, Diversifizierung und Klimaschutz sind die Herausforderungen für die Stadt der Zukunft. Das Konzept „Smart City“, das alle Säulen der Nachhaltigkeit berücksichtigt, ist für Stadtentwicklungen wie aspern Seestadt der richtige Weg.



Martin Lenikus,
Geschäftsführer,
Lenikus GmbH

Spektakuläre, jedoch menschenfreundliche Architektur, leistbareres Wohnen durch funktionale Durchmischung, Nachhaltigkeit der Gebäude und Gemeinschaftseinrichtungen, klimaneutrale Infrastruktur.



Alexandra B. Huber,
Partner,
Nemetschke Huber Koloseus
Rechtsanwälte GmbH

Nachhaltiger, energieeffizienter Städtebau gewinnt immer mehr an Gewicht. Um ein ökonomisches, ökologisches und soziales Gleichgewicht schaffen zu können, bedarf es neuer Strukturen und sparsamer Ressourcennutzung.



Hellia Mader-Schwab,
Prokuristin, Projektdirektorin,
Projektentwicklung,
Raiffeisen evolution project development GmbH

Lebensqualität und urbanes Feeling, gute Infrastruktur und der Zugang zu öffentlichem Verkehr, Dienstleistungen und Freizeitangeboten, kleinräumige, unverwechselbare Grätzl mit eigener Identität, Neighborhoods.